

BESTIMMUNGSHILFE FÜR EINIGE HÄUFIGE, LEICHT VERWECHSELBARE PLEUROKARPE WASSERMOOSE

In eigenen Kartierungen und bei der Hilfe zur Bestimmung von Wassermoosen haben wir mehrfach festgestellt, dass einige der häufig auftretenden pleurokarpen Arten zu Verwechslungen Anlass geben können. Dies ist besonders dann der Fall, wenn durch die Strömung viele Blätter ausgefranst oder abgerissen sind oder die Pflanzen sonst ein untypisches Aussehen haben. Aus diesem Grund haben wir aus der Literatur die nachfolgende Tabelle zusammengestellt und mit eigenen Zeichnungen ergänzt. Damit wird die Unterscheidung der vier Arten einfacher gemacht.

Gemeinsame Merkmale der vier Arten: niederliegender, kriechender Wuchs, unregelmäßig verzweigt; können ausgedehnte Polster bilden.

	Amblystegium riparium	Brachythecium rivulare	Hygrohypnum luridum	Rhynchostegium riparioides
Synonyme	<i>Leptodictium riparium</i>		<i>H. palustre</i>	<i>R. rusciforme</i> <i>Eurhynchium rusciforme</i> <i>Platyhypnidium riparioides</i>
Blattform	lanzettlich bis eilanzettlich	breit oval, hohl ± längsfaltig	oval bis eilanzettlich	breit oval, hohl
Blattspitze	fein, lang zugespitzt	spitz	mit ausgezogener Spitze	± stumpf
Blattflügel	deutlich herablaufend	deutlich abgesetzt und herablaufend	deutlich abgesetzt	klein, nicht herablaufend
Blattrand	ganzrandig	gezähnt	ganzrandig, nur an der Spitze fein gezähnt	gezähnt
Länge der Blattzellen	bis 120 µ	bis 120 µ	bis 50 µ	bis 100 µ
Blattlänge	2.5 - 4.5 mm	2.5 - 3 mm	1.5 - 2 mm	2 - 3 mm
Blattrippe	1/2 bis 3/4 der Blattlänge	3/4 oder mehr der Blattlänge	1/2 - 3/4 der Blattlänge	ca. 3/4 der Blattlänge
	dünn, einfach	oft oben unregelm. gegabelt	einfach bis gabelig	einfach, kräftig
Blattstellung	abstehend oft ± zweizeilig	aufrecht bis kätzchenförmig	einseitwendig (mindestens an der Triebspitze)	abstehend bis kätzchenförmig
Farbe	hellgrün	gelbgrün	dunkelgrün	schwarzgrün

Literatur

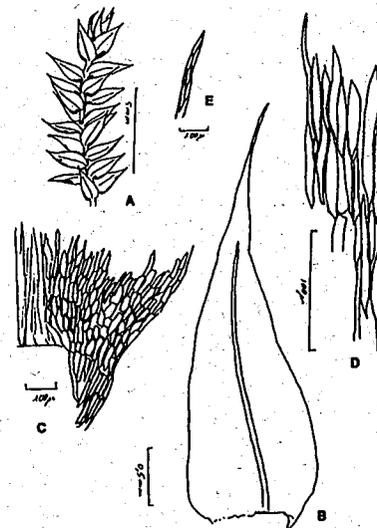
Crum, H & L. Anderson 1981: Mosses of eastern North America. — Columbia University Press, New York.

Frahm, J.-P. & W. Frey 1983: Moosflora. — Stuttgart.

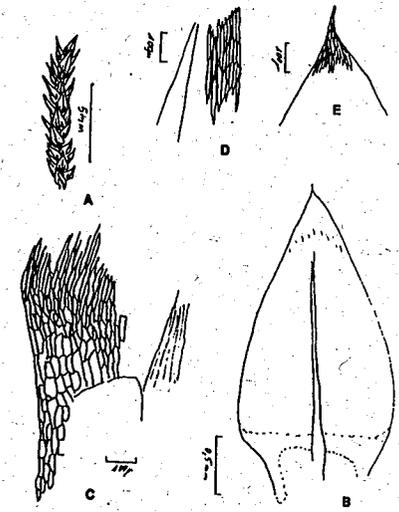
Smith, A.J.E. 1978: The Moss Flora of Britain and Ireland. — Cambridge University Press.

Arbeitsgemeinschaft Moos: N. Schnyder

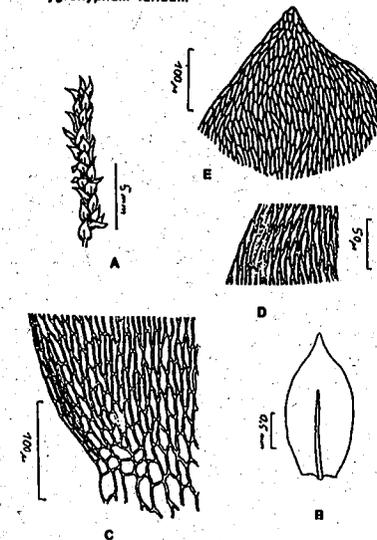
Amblystegium riparium



Brachythecium rivulare



Hygrohypnum luridum



Rhynchostegium riparioides

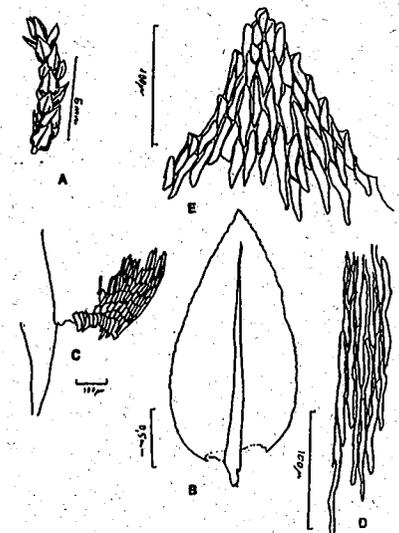


Fig. A Sprösschen, B Blatt, C Blattflügel, D Zellen der Blattmitte, E Zellen der Blattspitze (*Hygrohypnum luridum*: B-E nach Crum & Anderson, übrige: N. Müller, C. Schubiger)